

[View online](#)

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm



Newsletter März 2023 (01/2023)

Liebe Waldgarten - Freund*innen, liebe Waldgarteninteressierte

Wir sind mit vollem Elan und Tatendrang ins neue Jahr gestartet und haben so viel vor in 2023. Wir blicken nach vorne und freuen uns auf ereignisreiche Monate mit allen Interessierten und Engagierten auf den Waldgartenflächen!

Das Wetter ist zwar noch immer unberechenbar, aber die Gartensaison wird fleißig vorbereitet. Die Waldgärten Berlin-Britz und Kassel-Wahlebachpark stehen in den Startlöchern. Auch der dritte Standort wird mehr und mehr konzipiert und geplant, so dass die Umsetzung auch am Helleböhnenweg in Kassel später dieses Jahr in Angriff genommen werden kann. Hier könnt Ihr noch ganz viel mitbestimmen und gestalten, bevor der erste Spatenstich gemacht wird! Parallel haben sich tolle Kooperationen mit Bildungseinrichtungen entwickelt, sodass vor Ort in unseren Waldgärten jetzt und in Zukunft gelernt und Natur erfahren werden kann.

Wir beobachten auch weiter gespannt die Entwicklungen der Waldgärten durch die Forscher*innen-Brille und können kaum erwarten, wenn alles sprießt und aufblüht und Menschen in den Gärten zusammenkommen. Unsere neue Kollegin [Mercedes Schroeder](#) hat im März angefangen und wird fortan das Team der Uni Potsdam unterstützen. Außerdem wollen wir die Idee und Umsetzung des Waldgartenkonzeptes auch in andere Städte tragen und planen eine intensive Waldgartenwoche im Oktober für Austausch, bundesweite Vernetzung und zum gemeinsamen Lernen. Mehr Informationen zu all dem findet Ihr in diesem Newsletter.

Wir wünschen Euch einen tollen und energiereichen Frühling und bedanken uns ganz herzlich für Euer Mitwirken!

Euer Projektteam Urbane Waldgärten,

Jennifer, Mercedes, Lea, Luca & Torsten von der Universität Potsdam, Kim & Stefan vom Bezirksverband Berlin-Süden der Kleingärtner e. V., Julia vom Freilandlabor Britz e. V. und Antonia, Lena und Britta vom Umwelt- und Gartenamt der Stadt Kassel

Berlin-Britz:

Aktivitäten auf der Fläche des zukünftigen Urbanen Waldgartens in Britz

Mitmachbaustellen



Bau der Außenküche (Foto: Stefan Meier)

Mitte März trotzten wir zwei Tage lang dem extrem ungemütlichen Wetter und bauten trotz Schnee, Regen, Wind und Matsch fleißig an der neuen Außenküche. Außerdem legten wir auch viele Meter Totholzhecken an. Neben dem Grundgerüst der Küche ist nun auch der Innenausbau vorbereitet; die Spüle und die ersten Schubladen wurden platziert. Unterstützt wurden wir dabei von den Mitarbeiter*innen der KUBUS gGmbH, einem Träger von sozialen Beschäftigungs- und Bildungsprojekten für Arbeitslose. Die Freude, endlich im Garten aktiv zu werden, war stärker als das Frieren. Beim Sägen, Karre fahren und gemeinsamen Kochen zu Mittag wurde uns etwas wärmer.



Gemeinsames Kochen auf der Mitmachbaustelle (Fotos: Kimberley Müller)

Bautätigkeiten

Gerätehaus aufgebaut

Zur Lagerung von Schaufeln, Harken, Schubkarren usw. steht nun ein 24 qm großes Gerätehaus aus Holz zur Verfügung. Wir freuen uns, bald die Geräte aus den vollgestapelten Übergangslösungs-Containern ausräumen und neu sortieren zu können.



Gerätehaus im Gemeinschaftsgarten Britz (Foto: Stefan Meier)

Endlich Strom auf der Baustelle

Anfangs hätten wir nicht gedacht, dass der Stromanschluss so lange auf sich warten lässt – nun sind wir umso glücklicher, unsere zwei auf der Fläche platzierten Stromkästen anzapfen zu können. Von Kaffee kochen bis zum Holzbau mit Kreissäge ist nun alles möglich!



Brunnenbau im Gemeinschaftsgarten Britz (Foto: Stefan Meier)

Anfang Januar wurde außerdem im Gemeinschaftsgarten ein Brunnen gebohrt. Zukünftig soll das entnommene Wasser zum Gießen unserer zahlreichen Stauden und Gehölze genutzt werden.

Anstehende Termine

Wer sich in das Projekt in Britz miteinbringen und die Waldgartengruppe kennenlernen möchte, kann sich gerne an Kim oder Stefan unter bv-sueden@urbane-waldgaerten.de wenden.

Konkrete Termine auf den Waldgartenflächen und mit der Gruppe des Waldgartens Britz könnt Ihr am Ende dieses Newsletters unter Termine finden. Wir freuen uns auf Euch!

Übergreifende Themen:

Monitoring auf den Pilotflächen in Britz und Kassel

Laser-Scan und Drohnenaufnahmen Ende Februar / Anfang März

Das Team der Uni Potsdam beobachtet die Veränderungen auf den Flächen und besonders genau die Entwicklung der Pflanzenstruktur. Ein Teil der Erhebungen ist optisch. Dafür werden Aufnahmen aus der Luft geschossen mit einer Drohne. So kann man die Veränderungen über die Jahre und Jahreszeiten gut nachvollziehen.



Anfang März: Das Team der Uni Potsdam mit dem Laser-Scanner auf den Flächen der Waldgärten (o.l. Kassel-Helleböhnweg, o.r. Berlin-Britz, unten Kassel-Wahlebachpark (Fotos: Jennifer Schulz)

Außerdem wird mit einem terrestrischen Laser-Scanner die Vegetation gescannt. So kann ihre Struktur und ihr Volumen in 3D erfasst werden. Aus diesen Daten können wir im Zusammenhang mit weiteren Messungen Rückschlüsse auf verschiedene ökologische Wirkungen des Waldgartens im Verhältnis zu seiner Entwicklung ableiten. Themen wie Mikroklima, Strukturvielfalt und Kohlenstoffspeicher in Waldgärten können so näher erforscht werden.

Wissenstransfer und Vernetzung

Citizen Science Tage in Berlin und Kassel im Juni

Citizen Science (auf Deutsch: Bürgerwissenschaft) ist der Ansatz, dass Forschung nicht nur von akademisch ausgebildeten Wissenschaftlern ausgeführt werden kann, sondern dass im Zusammenwirken mit Bürger*innen große Potentiale zur Erforschung von relevanten Themen stecken. Dabei tragen die Teilnehmenden zu einem Forschungsprojekt bei oder wirken sogar an der Planung des Vorgehens mit, bringen so andere Perspektiven mit in die Forschung und ermöglichen durch eine gemeinsame Konzeption auch einen Wissenstransfer. Auch die Anzahl an Menschen, die an der Forschung beteiligt sind, kann durch Citizen Science stark erweitert werden.

Im Projekt Urbane Waldgärten wollen wir mit Euch Ansätze erarbeiten, wie wir die Wirkungen des Waldgartens hinsichtlich verschiedener ökologischer Funktionen erfassen können. Dazu gehören Themen wie Erntemenge, Biodiversitätserfassung und Bodenqualität. Am ersten Wochenende im Juni in Berlin und am 13. Juni in Kassel werden jeweils interaktive Forschungstage durch das Team der Uni Potsdam auf den Projektflächen stattfinden. Hier haben die Teilnehmenden die Möglichkeit wissenschaftliche Methoden kennenzulernen und den Waldgarten aus einer ganz neuen Perspektive zu erfahren.

Waldgartensymposium und bundesweiter Vernetzungsworkshop im Oktober

Wir veranstalten vom 12. bis 15. Oktober eine Veranstaltungsreihe in Berlin, die zu einem spannenden fachlichen Austausch über das Konzept Waldgarten einlädt: zum einen soll das Konzept verschiedenen Facherehaltungen und Planer*innen näher gebracht werden und zum anderen sollen beim 3. bundesweiten Vernetzungsworkshop die Erfahrungen und Herausforderungen in der Umsetzung aus Sicht von Initiativen thematisiert werden. Der Wissensaustausch zu urbanen Waldgärten und die Vernetzung der teilnehmenden Initiativen steht im Fokus. Wir freuen uns über Input und Anregungen zur Ausarbeitung des Programms.



Austausch und Vernetzung für urbane Waldgärten, Aufnahmen von April und Oktober 2022 (Fotos: Jennifer Schulz)

Veröffentlichung des Abschlussberichtes „Waldgärten im urbanen Raum“

Das Projekt Urbane Waldgärten startete im Juli 2018 unter Leitung von Dr. Jennifer Schulz & Dr. Torsten Lipp mit einer wissenschaftlichen Voruntersuchung im Rahmen eines BfN geförderten Erprobungs- und Entwicklungsvorhabens. Die Voruntersuchung hatte das Ziel die Machbarkeit und mögliche Rahmenbedingungen für die Etablierung von Waldgärten in deutschen Städten zu untersuchen. Neben Hintergründen zum Konzept des Waldgartens und seinen potentiellen Wirkungen in Städten, erläutert der Bericht die Auswahl und Entwicklung von Modellstandorten und konkreten Trägerkonstellationen.

Dabei schafft der Bericht eine umfassende Grundlage zu Fragen wie: Was sind geeignete Standorte für Waldgärten in Städten und nach welchen Kriterien kann eine systematische Flächensuche und Eignungsprüfung erfolgen? Welche rechtlichen Rahmenbedingungen müssen erfüllt sein und welche Möglichkeiten der langfristigen Flächensicherung gibt es? Und wie lassen sich die Menschen und Institutionen aus der Umgebung einbinden und an der Entwicklung von urbanen Waldgärten teilhaben?

Diese und viele weitere Fragen beantwortet der nun veröffentlichte Bericht der im April 2020 abgeschlossenen Voruntersuchung. Mit dem Bericht werden nicht nur die Entwicklungsschritte für die nun in Berlin und Kassel realisierten Waldgarten Projekte dargelegt, sondern auch übertragbare Rahmenbedingungen und Vorgehensweisen und Erfahrungen für andere Städte und Initiativen aufgezeigt.

Wer mehr darüber wissen möchte - der Bericht ist unter diesen Links als pdf abrufbar:
<https://www.bfn.de/publikationen?f%5B0%5D=topic:326>
<https://www.urbane-waldgaerten.de/veroeffentlichungen/fachbeitraege>

Eine Druckversion des 300 Seitigen Berichtes kann ab sofort per email kostenfrei beim Bundesamt für Naturschutz bestellt werden unter: FG-II41@bfn.de



Titelblatt des Berichtes "Waldgärten im urbanen Raum"

Umweltbildung

Veranstaltungen und Kooperationen in Berlin

Der Winter hatte die Natur fest im Griff, also haben wir uns in dieser Zeit damit beschäftigt, Themen rund um den Waldgarten mit Schüler*innen zum Abschluss zu bringen und für eine Präsentation vorzubereiten. So haben die Schüler*innen der Schule am Bienwaldring sich intensiv mit dem Thema „Bestäuber“ beschäftigt und tolle Plakate erstellt, auf welchen sie ihre Ergebnisse festgehalten haben. Sie haben gelernt, wie Insekten und Blüten aufgebaut sind, und nachgespielt, wie der Pollen von einer Blüte zur anderen gelangt. Im Frühjahr werden die Plakate im Waldgarten in Berlin ausgestellt.



Schulklassen erfahren, entdecken und erforschen Natur im Britzer Garten (Fotos: Julia Viebranz-Wiatrek)

Die teilnehmenden 5. und 6. Klassen der Walter-Gropius-Schule haben in Präsentationen ihre Erkenntnisse untereinander und mit ihren Eltern geteilt. Ergänzend zu den Tätigkeiten, welche wir mit ihnen auf unserer Ausweichfläche, dem Britzer Garten, durchgeführt haben, recherchierten sie in der Schule und der Bibliothek zum Thema „Zeit“ und kamen dabei zu ganz unterschiedlichen Forschungsfragen. Eine Sonnenuhr warf die Frage auf, wie das eigentlich mit den Römischen Zahlen funktioniert. Wieso teilen wir Zeit so komisch ein, dass es zwölf Monate mit unterschiedlicher Anzahl an Tagen gibt, die wiederum 24 Stunden mit je 60 Minuten haben? Und warum verfärben sich Blätter im Laufe des Jahres bevor sie ganz abfallen? Was machen Tiere im Winter? Ihre Messungen und Erfahrungen, die sie im Britzer Garten gesammelt und anschließend ausgewertet haben flossen dabei in ihre Recherchen ein.



Die Kinder lernen verschiedene wissenschaftliche Methoden und Geräte kennen und präsentieren ihre Arbeit (Fotos: Julia Viebranz-Wiatrek)

Auch in diesem Halbjahr möchten wir das Lernen im Waldgarten mit dem Lernen in der Schule verknüpfen. Wir werden dazu bis zur Fertigstellung des Waldgartens in der Ökolaube in Berlin Britz Pflanzen kennenlernen, Gemüse anbauen und Ernährungsgewohnheiten reflektieren.

Im April starten wir mit einem Programm für unsere Jüngsten im Gemeinschaftsgarten.

Kooperationen mit Bildungseinrichtungen in Kassel

Zahlreiche Einrichtungen zeigen reges Interesse auch an der Entwicklung des zweiten Waldgartens in Kassel am Helleböhnweg und an der Umweltbildung vor Ort. Erste Umweltbildungsangebote sollen bereits im Frühling 2023 organisiert und auf der Fläche durchgeführt werden. Ideen, Anregungen und Wünsche für die Gestaltung von Strukturen für die Umweltbildung wurden und werden in den derzeit laufenden Planungswerkstätten erfasst. Dem Projektteam ist es dabei wichtig, alle Zielgruppen direkt mit einzubeziehen. Hier sind nicht nur die Erwachsenen, sondern auch Kinder und Jugendliche gefragt!

Beim Waldgarten am Wahlebach laufen die Kooperationen mit Bildungseinrichtungen weiter. In den Wintermonaten wurden vereinzelt Bildungseinrichtungen aufgesucht, um im Klassenzimmer beispielsweise Waldgarten-Modelle zu bauen und den Waldgarten in die Schule zu holen. Bei der Mitmachbaustelle im März haben sich bereits 8 Schul- und Kitagruppen angemeldet. Hier wird den Kindern und Jugendlichen die direkte Mitwirkung an der Umsetzung ihrer Ideen für den Waldgarten ermöglicht.

Kassel:

Aktivitäten auf der Fläche des zukünftigen Urbanen Waldgartens am Wahlebach

Bautätigkeiten

Die Umsetzung des Waldgartens am Wahlebach ist in vollem Gange und viele Bäume sind bereits in ihr neues Zuhause gezogen. Im Januar wurden gemeinsam mit dem Kooperationspartner Essbare Stadt Kassel seltene Obstbäume aus dem Projekt FruchtKulturErbe in den Waldgarten gepflanzt.



Freiwillige der Essbaren Stadt und das Projektteam Urbane Waldgärten pflanzen neue Bäume auf der Fläche am Wahlebachpark im Januar 2023
(Fotos: Antonia Hille)

Mitmachbaustellen am 17. und 18. März

600 Sträucher und Kleingehölze in zwei Tagen!

Wir sind sehr beeindruckt von allen Helferinnen und Helfern die am 17. und 18.03. in Kassel bei den Mitmachaktionen so tatkräftig mit angepackt haben. Auch unser Planungsbüro Baumrausch war mit dabei und hat in Theorie und Praxis unterstützt. Wir hoffen alle Pflanzen wachsen gut an und wir können im Sommer schon die ersten Früchte ernten.

Ein großes Danke an alle, die dabei waren und die, die Aktionen zu einem vollen Erfolg gemacht haben!



Eindrücke von der Mitmachbaustelle am Wahlebachpark März 2023 (Fotos: Lena Chmielewski)

Bürgerbeteiligung Waldgarten Helleböhnweg

Auftakt für den zweiten Urbanen Waldgarten in Kassel!



Pressetermin am Helleböhnweg im Januar 2023 (Foto: Stadt Kassel)

Im Januar 2023 wurde zum Start der Beteiligung und der Planung des zweiten Waldgartens in Kassel am Helleböhnweg der erste symbolische Baum gepflanzt: ein nordhessischer Wildapfel aus Beberbeck. Aktuell sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, sich bei der Planung zu beteiligen und bei der Entwicklung des Waldgartens am Helleböhnweg mitzumachen.



Panorama-Aufnahme am Helleböhnweg März 2023 (Foto: Jennifer Schulz)

Zwei Workshops zur Waldgarten-Planung Helleböhnweg

Die Beteiligung für die Planung des Waldgartens am Helleböhnweg ist gestartet. Im Februar und März hat jeweils ein Workshop stattgefunden, zu denen zahlreiche Interessierte zur gemeinschaftlichen Planung zusammengekommen sind. Das Team freute sich über die vielen konkreten Ideen der Teilnehmenden. Wie wollen die Menschen den Waldgarten zukünftig nutzen, was muss es für diese Aktivitäten geben, wie soll der Waldgarten aussehen, soll der Ort einen wilden oder geordneten Charakter haben? Zu verschiedensten Themen tauschten sich die Interessierten angeregt aus. Weiter geht es im April 2023.



Planungstreffen für den Waldgarten am Helleböhnhweg im Februar und März 2023 (Fotos: Planungsbüro PLF und planzwei)

Wer sich in das Projekt in Kassel miteinbringen möchte, kann sich gerne an Britta oder Antonia unter kassel@urbane-waldgaerten.de wenden.

Termine:

Veranstaltungen im Waldgarten Britz in Berlin

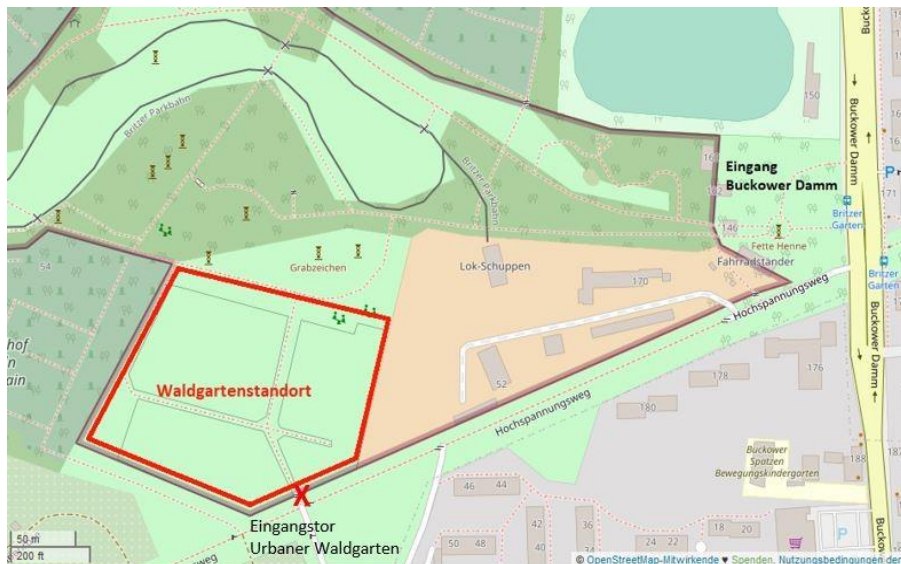
Jetzt geht es langsam los auf der Fläche! Kommt dazu und macht mit!

Bitte meldet Euch vorher an bei Kim unter: bv-sueden@urbane-waldgaerten.de, um **aktuelle Infos zu den Treffen zu erhalten.**

- **Plenum der Waldgarten-Gruppe Britz** findet jeden Monat statt (je nach Wetter online oder persönlich): **Donnerstag, 27. April, 18 Uhr, Freitag, 02. Juni, 18:30 Uhr**
- **Waldgarten-Einführungsworkshop** zum 1. Mal im Waldgarten- Kleingartenpark für die Waldgarten-Gruppe Britz – (Öffentliche Workshops sind noch in Planung): **Samstag, 25. März, 14 Uhr**
- **Obstbaumschnitt-Kurs in Theorie und Praxis: Theorie am Donnerstag, 30. März, 19 Uhr und Praxis am Samstag 01. April, 14 Uhr** geleitet von Kim und dem Referenten Friedrich Schembecker. Anmeldungen bitte an: bv-sueden@urbane-waldgaerten.de
- **Offenes Gärtnern, ab 29. März jeden Mittwoch ab 16 Uhr:** Je nach Wetterlage findet ein offenes, angeleitetes Waldgärtnern statt. Eine gute Gelegenheit, um das Gelände und die Gruppe kennenzulernen und mit anzupacken!
- **Vereinsgründung:** Der neue Waldgarten-Verein wird momentan intensiv von der Gruppe vorbereitet und ist für Samstag den 06. Mai geplant.
- **Citizen Science Tag am 1. Wochenende im Juni (03. oder 04. Juni):** Das Team der Uni Potsdam lädt ein, wissenschaftliche Methoden kennenzulernen und bietet einen praktischen Einstieg um bei der Beforschung des Waldgartens mitzumachen.
- **Langer Tag der Stadtnatur Berlin (10. & 11. Juni):** Wir bieten Führungen zu unseren Pflanzen an und zum Thema „Waldgärten als neue, langfristige Form des Urban Gardening“. Nachmittags wird es an beiden Tagen eine Entdeckungsreise durch den Waldgarten geben. Tickets bekommt Ihr hier: www.langertagderstadtnatur.de

Da sich der Waldgarten-Kleingartenpark in der letzten Bauphase befindet, ist die Fläche noch nicht öffentlich zugänglich, deshalb ist der Treffpunkt fürs Mitmachen am Eingangstor (siehe Karte).

Wetterbedingt könnten sich Verschiebungen ergeben, **daher bei Interesse bitte unbedingt vorher bei Kim anmelden unter: bv-sueden@urbane-waldgaerten.de, um aktuelle Infos zu den Treffen zu erhalten.**



Standort des Waldgarten Britz, Treffpunkt am Hochspannungsweg.

Veranstaltungen im Wahlebachpark in Kassel

Die Mitmachbaustellen im Waldgarten am Wahlebach stehen vor der Tür. Nun können die Hände endlich in die Erde gesteckt und die Pflanzen gemeinschaftlich in den Boden gebracht werden. Kommt alle vorbei und werdet aktiv!

- **Mitmachbaustelle für Bildungseinrichtungen: 5. Mai (nach Absprache)**
- **Mitmachbaustelle Schwerpunkt Staudenpflanzungen 6. Mai, 10-17 Uhr**
- **Eröffnungsfest: 6. Mai im Anschluss and die Pflanzungen**

Informationsveranstaltung/Beteiligungsworkshops Helleböhnweg in Kassel

Weitere Termine für die Beteiligung an der Planung des Waldgartens am Helleböhnweg folgen im April und Juni. Die Termine finden alle von 18 bis 20 Uhr in der International School, Johanna-Waescher-Straße 15, in Kassel statt.

- **Dritte Planungswerkstatt: 26. April, 18 - 20 Uhr**
- **Entwurfspräsentation - Vorstellung Planungsergebnisse: 14. Juni, 18 - 20 Uhr**
- **Osteraktion: 10. April (Projektfläche)**

Waldgartensymposium im Oktober 2023

Vom 12. bis 15. Oktober wird im Rahmen unseres ersten urbanen Waldgartensymposiums in Berlin eine Reihe von Workshops für unterschiedliche Akteure in deutschen Städten stattfinden. Während am 12. und 13.10. der Fokus auf Fachverwaltungen, Institutionen und Planer*innen liegt und es sich um Grundlagen und Fragen rund um die Rahmenbedingungen zur Umsetzung und Verbreitung von urbanen Waldgärten dreht, organisieren wir ab dem 13.10. das dritte bundesweite Vernetzungstreffen urbaner Waldgärten, welches sich an aktive Waldgärten richtet sowie an Initiativen, die sich in der Entwicklung befinden. Das Waldgartensymposium bietet anhand von Führungen und Workshops auch Einblicke in den Waldgarten in Berlin.

Wir freuen uns auf den umfassenden Erfahrungsaustausch und heißen Beiträge und auch Fragestellungen, die gemeinsam bearbeitet und diskutiert werden sollten, herzlich willkommen. Bitte wendet Euch dazu an: uni-potsdam@urbane-waldgaerten.de

Öffentlichkeitsarbeit

[Mehr Infos](#), Termine, aktuelle [Zeitungsartikel und Medienberichte](#) über das Projekt findet Ihr immer auf unserer Webseite www.urbane-waldgaerten.de.

Außerdem gibt es Updates und schöne Eindrücke von unseren Aktivitäten in Berlin und Kassel über die Social Media Plattform [Instagram](#) zu entdecken: www.instagram.com/urbanewaldgaerten/ Schaut gerne vorbei!

Herzliche Grüße,

Euer Team Urbane Waldgärten

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



Bundesamt für
Naturschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Das Projekt „Urbane Waldgärten: Mehrjährig, mehrschichtig, multifunktional“ wird gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz. Dieser Newsletter gibt die Auffassung und Meinung des Zuwendungsempfängers des Bundesprogramms Biologische Vielfalt wieder und muss nicht mit der Auffassung des Zuwendungsgebers übereinstimmen.

[Impressum](#)

Klicke [hier](#), wenn Du den Newsletter abbestellen möchtest.